

Hochwasser

Beitrag von „Kris24“ vom 19. Juli 2021 00:00

die Quote für Kunststoffrecycling ist auch deshalb so schlecht, weil viele Leute ihre Verpackungen in den Restmüll werfen statt in den gelben Sack. Eine Kollegin von mir gehört auch dazu und beschwert sich über mangelndes Recycling. Prinzipiell lässt sich vor allem Thermoplaste (durch Wärme verformbarer Kunststoff und dazu gehört das meiste) genauso gut recyceln wie Papier. Es geht ein paar Male, dann werden die Makromoleküle zu kurz. Deshalb mischt man neues hinzu (gilt genauso für Papier). Bei Kunststoffen kann man auch rohstofflich recyceln (zurück in die Ausgangsstoffe), es ist wie immer eine Frage des Geldes (und lohnt sich bei steigenden Preisen und besseren Techniken immer mehr).

Verbrennung (energetische Verwertung) erspart immerhin die Verwendung von Erdöl, Kohle etc. Kunststoffabfälle haben einen ähnlichen Heizwert.

Verwendung von Kunststoffen kann sehr umweltschonend sein, wenn man die Alternativen betrachtet (Glas, Metall etc.). Es gehört aber nicht ins Meer, aber auch Papierrecycling kann Wasser verschmutzen. Und für die Waschmaschine gibt es spezielle Filter bzw. Waschbeutel, um Mikroplastik aus Kleidung zurück zu halten.